

PRESSEMITTEILUNG

Wiesbaden, den 18.06.2020

A 661: Neues Bauende für die Sanierung der Talbrücke in Langen*

Bei der umfangreichen Sanierung der Talbrücke in Langen im Verlauf der A 661 kommt es zu einer Verlängerung der Bauzeit. Zeitintensive Zusatzleistungen sowie eine ungünstige Witterung zum Ende des vergangenen Jahres haben den geplanten Ablauf des ersten Bauabschnitts gestört. Somit kann das ursprünglich für August 2020 vorgesehene Bauende nicht gehalten werden.

Vor allem die unvorhersehbaren Zusatzarbeiten im Bereich des Mittelstreifens sorgten für die Verzögerung. So mussten die bereits bestehenden Mittelstreifenüberfahrten von Grund auf erneuert werden, bevor diese für die Verkehrsführungen der beiden Bauabschnitte genutzt werden konnten.

Durch diese Verzögerung konnten nachfolgende Arbeiten ebenfalls erst verspätet durchgeführt werden. Zusätzlich sorgte unbeständiges Wetter in den Wintermonaten für Einschränkungen. So verschoben sich beispielsweise Asphaltarbeiten in den Dezember 2019 und damit in eine, für Arbeiten dieser Art, ungünstige Jahreszeit.

Mittlerweile sind die Arbeiten am Teilbauwerk in Fahrtrichtung Frankfurt abgeschlossen. Somit konnte nun mit der Sanierung des Teilbauwerks in Richtung Darmstadt begonnen werden.

Aufgrund der Verzögerungen im Bauablauf, rechnet Hessen Mobil mit einem Ende der Gesamtmaßnahme voraussichtlich Mitte Dezember 2020.

**Die vorgenannte Meldung wurde von Hessen Mobil übernommen, wo die Maßnahme bis zum 31.12.2020 verantwortet wurde. Die Autobahn GmbH des Bundes, Niederlassung West, ist seit dem 1.1.2021 für das Autobahnnetz in Südhessen zuständig.*

Pressekontakt:

Die Autobahn GmbH des Bundes

Niederlassung West

presse.west@autobahn.de

www.autobahn.de/west